Antrag der Fraktion „Bündnis 90 Die Grünen“ vom 25.08.2022 zur Bauausschusssitzung am 08.09.2022: „Abschalten der Straßenbeleuchtung in der Nacht“

Beschlussentwurf

Variante 1

Dem Antrag der Fraktion „Bündnis 90 Die Grünen“ wird wie folgt zugestimmt:

- a) Die Straßenbeleuchtung wird im gesamten Stadtgebiet entsprechend den derzeit bestehenden Dimmzeiten in der Zeit von 21:00 Uhr – 06:00 Uhr abgeschaltet. Die prognostizierten Einsparungen liegen bei rund 220.000 kWh/a.

oder

- b) Die Straßenbeleuchtung wird im gesamten Stadtgebiet von sonntagabends bis freitagmorgens in der Zeit von 22:30 Uhr bis 05:30 Uhr und freitagabends bis sonntagmorgens in der Zeit von 24:00 Uhr bis 07:00 Uhr abgeschaltet. Die prognostizierten Einsparungen liegen bei rund 135.000 kWh/a.

oder

- c) Um eine jährliche Stromersparnis von ca. 100.000 kWh zu erzielen, wird dem alternativen Vorschlag der Verwaltung gefolgt. Demzufolge sind die LED-Leuchten im gesamten Stadtgebiet grundsätzlich auf 50 % zu dimmen (außer dort, wo aufgrund vorhandener Kompaktstoff-Leuchten eine Dimmung technisch nicht möglich ist). Zusätzlich erfolgt der Betrieb der Straßenbeleuchtung in den Außenbereichen in Halbnachtschaltung. Die Abschaltung dieser Leuchten erfolgt über einen Zeitraum von 4 Stunden in der Zeit von Uhr bis Uhr.
Die prognostizierten Einsparungen liegen bei rund 100.000 kWh/a.

Variante 2

Dem Antrag der Fraktion „Bündnis 90 Die Grünen“ wird nicht entsprochen. Die derzeit bestehenden Schalt- und Dimmzeiten sollen unverändert beibehalten werden.